

Hupac musste 2023 über 1000 Störungen meistern – Die Nord-Süd-Achse bereitete die meisten Probleme



Foto: Hupac

Hier die Hupac-Tochter ERS mit Verkehren durch das Rheintal

Betriebsqualität Qualität und Zuverlässigkeit ist für den Schienengüterverkehr von großer Bedeutung. Hupac registriert und analysiert die erfahrene Qualität auf den Strecken, die der KV-Operator nutzt. Die Zahlen geben einen Einblick in die Störungen in den Schienennetzen und in den Terminals, die der Schweizer KV-Operator 2023 erfuhr.

Störungen hauptsächlich auf der Nord-Süd-Achse

Hupac hat nach eigenen Angaben jährlich gut 1000 Störungen zu verkraften, in 2023 waren es 1107. Für das Jahr 2023 zeigte eine Auswertung der Störungen nach Ländern und Kategorien, dass die Störungen insbesondere auf der Nord-Süd-Achse anfallen, mit eindeutigem Spitzenreiter Deutschland, gefolgt von Italien (siehe Tabelle rechts).

Pünktlichkeit: nur noch jeder zweite Zug transalpin pünktlich

Beim Vergleich der Pünktlichkeitswerte 2023 gegenüber 2016 ergaben sich transalpin folgende Veränderungen: Mit weniger als einer Stunde Verspätung verkehrten nur noch 51% der Züge gegenüber 75% in 2016. Die Ankunftsverspätungen im Süden stiegen im Durchschnitt von fünf auf 9 Stunden. Die Zugausfälle stiegen auf über 10%

gegenüber 7% in 2016. Hupac begegnet der Misere mit mehr Triebfahrzeugführern, Loks und Wagensets sowie einem starken Dispo-Team (siehe auch *Rail Business* 25/24).

Politische Forderungen an die Schweiz

Zur Stärkung der Resilienz fordert Hupac den Ausbau des Korridors Antwerpen – Metz – Basel, insbesondere das Profil ist für 4-m-Auflieger zu erweitern. Die Schweiz sollte dabei die Profilerweiterung der Vogesen-tunnel mitfinanzieren, ähnlich wie es in Italien der Fall war, fordert Hupac. Als Ausweichstrecke sei weiter die Er-tüchtigung der Strecke Wörth-Strasbourg als Neat-Zulaufstrecke für einen durchgehenden Güterzugverkehr mit Hybrid- oder Dieseltraktion in Angriff zu nehmen. In der Schweiz sind entlang der Nord-Süd-Achse zusätzliche Abstellkapazitäten für 740-m-Züge zumindest in Basel, Dottikon, Bellinzona und Chiasso zu schaffen.

RB 24.6.24 (lüt/dr)

Störungen, die Hupac 2023 erlebte, und ihre Ursachen																
	Total	AT	BE	CH	DE	DK	ES	FR	HR	HU	IT	LU	NL	PL	RS	SE
Unfälle (Person)	130	1	5	12	78			2			24		7	1		
Infrastruktur	139	2	3	10	78			1		1	33		11			
Terminals	210	2	10	10	91		2	2			64		29			
Signale	186		3	17	110	2		4	1	1	37		10	1		
Schlechtwetter	40	4	5	1	16						10		3		1	
Diverses	402	4	35	74	165			21			71	1	29		1	1
	1107	13	61	124	538	2	2	30	1	2	239	1	89	2	2	1

